

Arbeitszeiten

Als TC bist du dafür verantwortlich, ideale Rahmenbedingungen für deine MA zu schaffen. Dazu gehört eine minimale Anwesenheitszeit im Gebiet von siebeneinhalb Stunden, damit alle MA effektiv sieben Stunden arbeiten. Eine saubere Wochenplanung und Pünktlichkeit sämtlicher MA sind Voraussetzungen dafür, dass dies gelingt. Die zeitlichen Angaben im Wochenablauf und in den Einzeldokumenten des Teamchef-Best-Practice orientieren sich an einer Arbeitswoche in den Sommermonaten. Insbesondere in den Wintermonaten sind diese Zeiten grundsätzlich anzupassen.

Folgenden Punkten solltest du besondere Aufmerksamkeit schenken:

Winterarbeitszeiten

In den Wintermonaten verschieben sich die Arbeitszeiten grundsätzlich um eine Stunde nach vorne. Arbeitsbeginn ist entsprechend jeweils um 09:30 Uhr am Morgen und 16:00 Uhr am Abend. Alternativ kann die Mittagspause verkürzt und der Vormittagsblock verlängert werden. Viele Leute gehen im Winter früher ins Bett und möchten nach 20:00 Uhr nicht mehr gestört werden. Deshalb entsprechen diese Arbeitszeiten auch dem Wunsch unserer Kunden. In den Übergangsmonaten im Herbst und Frühling können die Arbeitszeiten je nach Gebiet und Kundenwunsch angepasst werden. Besprich dies im Zweifel mit dem Büro.



No-Gos – Freitagabend und «Dureschaffe»

In der Vergangenheit ist es immer wieder vorgekommen, dass einzelne Teams ohne Mittagspause sieben Stunden durchgearbeitet haben. Dies ist ausdrücklich nicht erwünscht. Zwischen 14.00 – 16.00 Uhr trifft man viel weniger Leute an, als am Mittag und am Abend und zugleich fehlt einem ohne Mittagspause in der entscheidenden Phase am Abend die Energie.

Am Freitag arbeiten wir, wie an jedem anderen Arbeitstag, grundsätzlich bis 21.00 Uhr. Oft sind die Leute dann sehr entspannt und man kann nochmals Gas geben, um die Wochenziele zu erreichen oder zu übertreffen. Erkläre dem Team anfangs Woche, wie unsere Arbeitszeiten am Freitag aussehen. So kannst du Missverständnisse und Terminkollisionen verhindern.

Pünktlichkeit

Kommuniziere deine gewünschten Abfahrtszeiten frühzeitig und mache deinem Team klar, wie wichtig dir Pünktlichkeit ist. Auch nach der Arbeit sollen deine MA zur Zeit beim Treffpunkt sein. Wenn sich ein MA verspätet, hat das Auswirkungen auf alle Teammitglieder.

Arbeiten am Samstag

Neben den üblichen 35 Stunden an den Wochentagen besteht die Möglichkeit, zusätzlich am Samstag zwischen 10.00 – 17.00 Uhr bis zu fünf Stunden zu arbeiten. Dies bietet sich etwa bei feiertagsbedingten Viertageswochen an. Ein Samstageinsatz ist nur möglich, wenn du dich als TC dafür entscheidest, selbst am Samstag zu arbeiten. Einsätze am Samstag sind für alle MA immer freiwillig. Arbeitseinsätze am Samstag sind frühzeitig mit dem Büro abzusprechen, damit eure Unterkunft allenfalls bis am Samstag gebucht oder noch verlängert werden kann.

